

<b>Gemeinde Hürtgenwald</b>	<b>Niederschrift</b>
Gremium <b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	4. Sitzung am <b>15.04.2021</b>
Sitzungsort <b>Großer Sitzungssaal des Rathauses, August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald</b>	Sitzungsdauer (von / bis) (18:00 Uhr / 21:10 Uhr)

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

(Seite 1 bis 8)

gez.  
Claßen  
Bürgermeister

gez.  
Janser  
Protokollführerin

Sitzungsteilnehmer: Siehe beigefügte Anwesenheitsliste

Entschuldigt fehlen die Ratsmitglieder:

Bergschneider, Jürgen,  
Powalka, Achim

Neben Bürgermeister Claßen sind von der Verwaltung anwesend:

Abteilungsleiter Heidbüchel,  
Abteilungsleiter Graß,  
Abteilungsleiter Riester,  
Abteilungsleiterin Linzenich und  
Verwaltungsfachwirtin Janser.

Um 18:00 Uhr eröffnet Bürgermeister Claßen die Sitzung im großen Sitzungssaal des Rathauses, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Hürtgenwald fest.

Er bittet darum, die Tagesordnung im öffentlichen Teil um die Mitteilungsvorlage 49/2021 „Übersicht über Forderungen und Rückzahlungen im Betrugsfall eines ehemaligen Beamten gegen die Gemeinde“ zu erweitern. Zudem bittet er darum, die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um die Mitteilungsvorlagen 50/2021 „Übersicht über einzelne Einzahlungen im Betrugsfall“ und 51/2021 „Gekündigter Nutzungsvertrag über ein Grundstück in Gey, Hubertusstraße“ zu erweitern.

Die Anwesenden stimmen der Erweiterung der Tagesordnung einstimmig, ohne Enthaltungen, zu.

Bürgermeister Claßen weist zudem darauf hin, dass die Beschlussvorlage 44/2021 1. Ergänzung „Hauptamtliche Vertretung des Bürgermeisters; hier Sachstand und weiteres Verfahren“ seinerseits nicht fertiggestellt wurde und aus diesem Grund keine Freigabe erfolgt ist. Er wird hierüber mündlich berichten.

## Tagesordnung:

### **A Öffentliche Sitzung**

#### **1. Fragestunde der Einwohner**

Es werden keine Fragen seitens der Einwohner der Gemeinde Hürtgenwald gestellt.

#### **2. Einführung und Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes Julia Junges**

Bürgermeister Claßen begrüßt Frau Junges, die seit dem 19.01.2021 neues Mitglied im Rat der Gemeinde Hürtgenwald ist. Aufgrund der andauernden Delegation der Ratsarbeit auf den Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Hürtgenwald erfolgt ihre Verpflichtung erst heute.

Er verpflichtet Frau Junges zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben und verliest die Verpflichtungsformel:

*„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Gemeinde Hürtgenwald erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe.“*

Frau Junges bekundet durch Erheben von ihrem Platz ihr Einverständnis mit der ihr vorgeschprochenen Verpflichtungsformel. Auf eine Verpflichtung per Handschlag wird wegen der andauernden Corona-Pandemie verzichtet.

#### **3. Forstwirtschaftsplan 2021**

31/2021 1. Ergänzung

Bürgermeister Claßen begrüßt Frau Boos-Kluß und Herrn Schneeberger vom Landesbetrieb Wald und Holz NRW. Beide stellen den Forstwirtschaftsplan 2021 anhand einer PowerPoint Präsentation vor und beantworten Fragen seitens des Gremiums. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

**A**

Bei den in der Anlage der Beschlussvorlage aufgelisteten Pflegemaßnahmen können für das Freischneiden der Kulturen 5.000,- € eingespart werden, da die Kulturen nicht gepflanzt wurden. Somit entfällt auch deren Pflege.

Das Gremium einigt sich darauf, den eingesparten Betrag für Neupflanzungen zu nutzen.

Ratsmitglied Cranen regt an, nach dem Vorbild benachbarter Kommunen einen Spendenaufruf in der Presse zu veröffentlichen, um Bürgerinnen und Bürgern, Firmen oder anderen Interessenten die Möglichkeit zu geben, für die Wiederaufforstung der Wälder in Hürtgenwald zu spenden. Die Anwesenden befürworten diese Idee. Er wird einen entsprechenden schriftlichen Antrag an die Verwaltung richten.

Die Anwesenden bedanken sich bei Frau Boos-Kluß und Herrn Schneeberger für ihre geleistete Arbeit und die heutige Vorstellung.

#### **Beschluss:**

Der in der Sitzung vorgestellte Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2021, der auf den der Beschlussvorlage beigefügten Aufstellungen der Kosten und Erträge beruht, wird beschlossen.

Die für das Freischneiden der Kulturen eingesparten 5.000,- € sollen für Neuanpflanzungen eingesetzt werden.

Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Forstwirtschaftsplans beauftragt.

**Beratungsergebnis:**

einstimmig, 3 Enthaltungen

**4. Beratung und Beschlussfassung über die Empfehlung des Ausschusses für Tourismus, Kultur und Ehrenamt in seiner Sitzung am 09.03.2021****4.3 Erinnerungslandschaft Hürtgenwald****hier: Projektausschussbesetzung und aktueller Sachstand**

22/2021 1. Ergänzung

Ratsmitglied Valder ergänzt, dass als Mitglied des Geschichtsvereins Herr Manfred Klinkenberg dem Projektausschuss als beratendes Mitglied zur Seite stehen wird. Herr Valder erklärt sich zudem für befangen und nimmt an der Abstimmung zu diesem Top nicht teil.

Nach einer ausführlichen Diskussion beantragt Ratsmitglied Kaumanns über den Beschlussvorschlag mit Herrn Möller als beratendes Mitglied des Projektausschusses abstimmen zu lassen.

**Beschluss:**

Das Gremium beschließt, folgende Personen in den Projektausschuss „Erinnerungslandschaft Hürtgenwald“ zu entsenden:

Bündnis 90/Die Grünen: Herr Christian Bergs

CDU: Herrn Paul Bolz, Herrn Michael Rambadt, Herrn Thomas Prinz

FDP: Frau Verena Cranen

FFH: Frau Julia Junges, Herrn Achim Powalka

SPD: Frau Andrea Volk

als beratende Mitglieder:

Manfred Klinkenberg als Vertreter des Geschichtsvereins Hürtgenwald e. V.

Herr Möller

Die Gemeindeverwaltung wird damit beauftragt, baldmöglichst zur nächsten Projektausschusssitzung einzuladen um die Arbeit wieder aufzunehmen.

**Beratungsergebnis:**

einstimmig, 0 Enthaltungen

**5. Beratung und Beschlussfassung über die Empfehlung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung und Nachhaltigkeit in seiner Sitzung am 11.03.2021****5.7 Textbebauungsplan "Gestaltung" der Gemeinde Hürtgenwald und gestalterische Regelungen in den einzelnen Bebauungsplangebieten nach § 30 Baugesetzbuch (BauGB)****hier: Sachstand und Beratung über eine mögliche Überarbeitung oder Aufhebung**

14/2021 1. Ergänzung

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, den Textbebauungsplan „Arbeitstitel „Gestaltung“ vom

04.12.2007 mit  
der 1. Änderung vom 30.08.2010 sowie die gestalterischen Regelungen in allen einzelnen  
Bebauungsplänen der Gemeinde Hürtgenwald bis auf weiteres unverändert zu lassen.

Über eventuelle Ausnahmen und Befreiungen von den gestalterischen Festsetzungen soll auf  
Antrag unter Berücksichtigung der bestehenden gesetzlichen Möglichkeiten nach § 31 Baugesetzbuch (BauGB) wohlwollend und als Geschäft der laufenden Verwaltung entschieden  
werden. Bei Änderungsverfahren bestehender Bebauungspläne sollen die gestalterischen  
Festsetzungen des Bebauungsplanes gleichzeitig angepasst bzw. aufgehoben werden.

**Beratungsergebnis:**  
einstimmig, 0 Enthaltungen

**6. Anpassung der Aufwandsentschädigung für die Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Hürtgenwald ab dem 01.01.2021**  
18/2021 1. Ergänzung

Nach ausführlicher Diskussion einigen sich die Anwesenden darauf, zunächst über die Aufwandsentschädigungen, die bereits im Haushalt 2016 bereitgestellt wurden, abzustimmen. Danach ist über alle neuen Positionen, die nach dem Beschlussvorschlag eine Aufwandsentschädigung erhalten sollen, einzeln abzustimmen.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Aufwandsentschädigung an die Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Hürtgenwald ab dem 01.01.2021 in folgender Höhe zu zahlen:

a)	
Wehrleiter	2.600,00 €
Stellv. Wehrleiter	1.300,00 €
Löschgruppenführer	600,00 €
Jugendwarte	300,00 €
Daten- und Funkbeauftragter	250,00 €
Zugtruppführer	300,00 €
Ausbildungsleiter	300,00 €
b)	
ABC-Zugführer	300,00 €
c)	
Beauftragter Öffentlichkeitsarbeit	200,00 €
d)	
Gemeindekinderfeuerwehrwartin	300,00 €
e)	
Kinderfeuerwehrwarte	150,00 €

**Beratungsergebnis:**

- a) einstimmig, 0 Enthaltungen  
b) 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

- c) 4 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen
- d) 8 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen
- e) 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

**7. Altpapiersammlung;**

**hier: Antrag des F.C. Grenzacht 1931 e. V. Hürtgen zur Aufstellung eines Altpapiercontainers vom 05.03.2020**

**hier: Festlegung einer geregelten Sammelstruktur**

41/2020 3. Ergänzung

Bürgermeister Claßen verweist auf den gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion und FFH-Fraktion, der nachträglich als Anlage zu diesem Top hinzugefügt wurde.

Ratsmitglied Kremer schlägt vor, den papiersammelnden Vereinen bestimmte Vorgaben seitens der Verwaltung aufzuerlegen, sofern sie eine Containerlösung nutzen möchten. Bei Nichteinhaltung könnte die Containerlösung wieder untersagt werden. Er verweist zudem auf die Beschlussfassung des Gemeinderates am 28.08.2020 und auf die Satzung der Gemeinde Nörvenich.

Es herrscht Einigkeit darüber, die bisherige Situation im Gemeindegebiet beizubehalten und den papiersammelnden Vereinen auf Wunsch eine Containerlösung zu ermöglichen. Hierfür ist durch die Satzung die rechtliche Rahmenbedingung zu schaffen.

**Beschluss:**

Nach Kenntnisnahme des Sachverhaltes beschließt der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Hürtgenwald die Verwaltung zu beauftragen, die Abfallsatzung der Gemeinde Hürtgenwald dahingehend anzupassen, dass ein Hol- und Bringsystem zur Altpapiersammlung ermöglicht wird. Alle papiersammelnden Vereine sollen die Möglichkeit erhalten, einen Papiercontainer aufzustellen und der aktuelle Zustand im Gemeindegebiet soll legalisiert werden.

Die erarbeitete Satzung ist dem Gremium zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

**Beratungsergebnis:**

einstimmig, 0 Enthaltungen

**8. Altpapier;**

**hier: Preisrückgang des Altpapiers**

28/2021 1. Ergänzung

Ratsmitglied Cranen schlägt vor, den Betrag explizit für das Jahr 2021 festzusetzen.

**Beschluss:**

Nach Kenntnisnahme des Sachverhalts beschließt der Haupt- und Finanzausschuss, den Zuschussbetrag für die Sammlung von Altpapier im Jahr 2021 von 60 €/to.

**Beratungsergebnis:**

einstimmig, 1 Enthaltung

**9. WiFi4EU - WLAN-Ausbau in Hürtgenwald – Sachstandsbericht -**

30/2021 1. Ergänzung

Ratsmitglied Cranen bittet darum, zukünftig in der Beschlussvorlage nochmal auf ältere Beschlussvorlagen zu verweisen, damit der bisherige Stand leichter nachzuvollziehen ist.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den dargestellten Sachverhalt zur Kenntnis und stimmt dem schnellstmöglichen Umsetzungstermin der Maßnahme nach Genehmigung des

gemeindlichen Haushaltes 2021 zu. Solange der Haushalt 2021 nicht genehmigt ist, erfolgt keine Umsetzung.

Zudem wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, zu welchem Zeitpunkt ein Ausstieg bzw. eine Kündigung der Maßnahme möglich ist.

**Beratungsergebnis:**

einstimmig, 2 Enthaltungen

- 10. Antrag der FDP-Fraktion;  
hier: Liveübertragung von öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen  
35/2021 1. Ergänzung**

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, aufgrund der prekären Haushaltssituation und der großen Anzahl der Gremienmitglieder, die ihre Einwilligung, während der Rats- und Ausschusssitzungen gefilmt werden zu dürfen, verweigert haben, auf die Durchführung von Live-Übertragungen von Gremiensitzungen bis auf weiteres zu verzichten.

**Beratungsergebnis:**

12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

- 11. Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) - Teilförderprogramm für kommunale Unternehmen im Bereich Bestandsgebäude**

42/2021 1. Ergänzung

Ratsmitglied Beißel plädiert dafür, wegen der geringen Förderquote und der Haushaltssituation der Gemeinde Hürtgenwald keine Maßnahmen umzusetzen. Die Anwesenden signalisieren ihr Einverständnis.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Hürtgenwald beschließt, dass aufgrund der aktuellen Haushaltslage keine Maßnahmen umgesetzt werden sollen.

**Beratungsergebnis:**

einstimmig, 0 Enthaltungen

- 12. Bauantrag zum Neubau einer Nebenanlage in Brandenburg;  
hier: Beratung über die Bauabsicht und Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens  
45/2021 1. Ergänzung**

Das Gremium einigt sich nach kurzer Beratung, über Alternative a) des Beschlussvorschlags abzustimmen.

**Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt:

- a) dem Bauantrag zum Neubau einer Nebenanlage im Bereich der Gemeindestraße Dresbach das gemeindeiche Einvernehmen gem. § 36 Baugesetzbuch zu erteilen.

**Beratungsergebnis:**

6 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen

13. **Appell an Bundestagsabgeordnete für einem zweiten Rettungsschirm für die Kommunalfinanzien**  
**- Initiative des Deutschen Städte- und Gemeindebundes**  
48/2021

Ratsmitglied Pongs beantragt wegen der Überschreitung der Sitzungsdauer von drei Stunden die Sitzung nach diesem Top zu schließen.

**Beschluss:**

Das Gremium beschließt den Bürgermeister zu beauftragen, den der Beschlussvorlage beigefügten Appell für einen zweiten Rettungsschirm für die Kommunalfinanzien an die regionalen Bundestagsabgeordnete zu versenden.

**Beratungsergebnis:**

einstimmig, 0 Enthaltungen

Bürgermeister Claßen schließt die Sitzung um 21.15 Uhr. Alle nicht behandelten Tagesordnungspunkte werden auf die Tagesordnung der für den 06.05.2021 geplanten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses aufgenommen.